

Antrag

Initiator*innen: Kreisvorstand (dort beschlossen am: 18.03.2026)

Titel: **3.4 FAIREN HANDEL UND ERNEUERBARE
ENERGIEN FÖRDERN**

Antragstext

Fairer Handel gehört zu einer sozialen Wirtschaft dazu - das ist für uns selbstverständlich und für den Bezirk eine Erfolgsgeschichte. 2024 wurde Tempelhof-Schöneberg erneut als „Fairtrade Town“ ausgezeichnet. Das internationale fairtrade-Netzwerk engagiert sich für nachhaltige Produktion und faire Entlohnung. Klar ist auch: Kinderarbeit, Ausbeutung und Raubbau an der Natur werden entschieden abgelehnt. Die Initiative für diese Bewerbung liegt nun über 10 Jahre zurück und geht auf uns Bündnisgrüne zurück. Nicht nur die Bezirksverwaltung, sondern auch viele Unternehmen, Vereine, Schulen oder Kirchengemeinden beteiligen sich seitdem aktiv daran. Diese achten darauf, dass erworbene Produkte fair gehandelt und nachhaltig produziert wurden. Unter Grüner Verantwortung werden wir dieses Engagement erfolgreich fortsetzen.

Mit dem Green Buddy Award machen wir Innovationen für Klimaschutz und nachhaltiges Wirtschaften sichtbar und stärken den Wettbewerb um die besten Ideen. Der Preis wird gemeinsam mit Partnerinnen und Partnern aus der Wirtschaft vergeben und umfasst inzwischen sechs Kategorien. Unser Bezirksbürgermeister hat dabei mit der neuen Kategorie „Erneuerbare Energien“ einen zusätzlichen Schwerpunkt gesetzt. Durch den begleitenden „Partnering Event“ bringen wir fünf Berliner Hochschulen, Unternehmen, Initiativen und Verwaltung zusammen, fördern Kooperationen und sorgen dafür, dass gute Ideen dauerhaft Wirkung entfalten.